

Wilfried Schwake von den „Schaumburger Buben“ gewinnt die „Nienburger Skat-Stadtmeisterschaft“

Am Altstadtfest-Sonntag wurde im Sprotte-Zentrum für alle LiebhaberInnen des „immateriellen Kulturerbes Skat“ die „Nienburger Skat-Stadtmeisterschaft 2023“ ausgetragen. Aus dem Landkreis Nienburg und unter anderem aus Seckenhausen, Ronnenberg, Löhne, Schneverdingen, Stadthagen und Hannover trafen sich um 11 Uhr vierundvierzig Skatspielerinnen und Skatspieler, um den mit 250 Euro dotierten ersten Preis gewinnen zu können.

Dank zahlreicher Voranmeldungen konnte die Tischeinteilung schnell und unkompliziert von der Spielleitung vorgenommen werden, sodass der erste Vorsitzende, Joachim Borcharding, gegen 11.15 Uhr nach einer kurzen Begrüßung das Spiel freigeben konnte.

Es wurde an 11 Tischen mit je 4 Teilnehmern gespielt, zu absolvieren waren 2 Serien à 48 Spiele.

Nach der ersten Serie hatte Markus Hassenpflug von „Alpe Asse Algermissen“ die Nase vorn, mit einem kleinen Abstand hielt er Mario Lehmann (Seckenhausen) und Reinhard Müller (Schaumburger Buben) hinter sich. Bester Spieler der Gastgeber war Christian Twachtmann, der mit 1394 in der zweiten Serie als erster am zweiten Tisch starten konnte.

Nach einer kurzen Mittagspause ging es planmäßig weiter, die Turnierabwicklung verlief reibungslos. Es waren keine Schiedsrichter-Entscheidungen an den Tischen nötig und die Spielzeit von großzügigen 130 Minuten wurde durchweg eingehalten.

In der zweiten Runde erspielte Detlef Lax (Karo-As Nienburg) mit 1812 Punkten zwar das beste Ergebnis des Tages, allerdings reichte es für ihn nach einer unterdurchschnittlichen ersten Serie nicht zu einem Platz auf dem Siegetreppchen.

Die Nienburger Stadtmeisterschaft gewann mit 2911 Punkten Wilfried Schwake (Schaumburger Buben), der Otto Seegers (2781) und den Spielleiter der Verbandsgruppe Hannover, Wolfgang Wehlmann (TuS Davenstedt, 2707) auf die Plätze verwies.

Am zweiten Tisch der zweiten Serie wurde ein sehr seltenes Ereignis gefeiert: Dieser Tisch war der einzige, an dem kein Spiel „umgedreht“ wurde.

Nach der Preisverteilung konnte die Veranstaltung um 16.30 Uhr pünktlich beendet werden.